





Preussischer Landtag.

Agarobutenhaus.

Berlin, 1. December.

Landgemeinde-Ordnung. Abg. v. Deubrand u. v. Lata tritt Namens der Konservativen dem Entwurf entgegen, der den Frieden und die Einheit auf's Höchste gefährden würde. Die Regierung müsse in der nächsten Zeit auf die staatsrechtlichen Parteien Rücksicht nehmen, und werde hoffentlich ein Entgegenkommen zeigen. ...

Deutsches Reich

a. Diplomatisches. Man schreibt uns aus Berlin: Aus diplomatischen Kreisen wird uns mitgeteilt, daß das Schicksal des bisherigen griechischen Gesandten ...

In den Preußen.

Eine löstündliche Vorlesung von Jacob Regner. Selbst als die Mutter sich schüßend vor das schweigende Mädchen stellte und den Sohn mit den Worten ankämpfte: Wehmüher dich um dich und bleib mir elufrig allemal aus der Röhre mit deinen Reden; erst recht lag das Mädchen in Ruh, denn das macht sehr Sach in alter Ordnung; wenn da was zu sagen ist, dann red und handel ich schon selber, da lachte der Etienne ganz unabhängig auf: ja, ja, man meint ja grade, die wär auch ans Herz geschrien. ...

hauptsächlichsten Kompensationsobjekte in den deutsch österreichischen Handelsvertragsverhandlungen und nach dem Gang der letzteren wird sich daher das Schicksal der süddeutschen Anträge zunächst bestimmen. Aus diesen Grunde ist im gegenwärtigen Moment ein zustimmender Beschluß des Bundesraths kaum zu erwarten, wenigstens nicht, ohne daß man der Gegenleistung sicher ist.

Landgemeinde-Ordnung. Von konservativer Seite wird uns geschrieben: Lieber die angeklagte oppositionelle Stellung der konservativen Fraktion des Landtags gegenüber dem Entwurf einer Landgemeinde-Ordnung wird in Presse und Publikum sehr übertriebene Anschuldigungen verbreitet. Weit entfernt, sich dem Entwurf gegenüber ablehnend zu verhalten, ist man in konservativen Kreisen angelegentlich über das durch den konservativen Charakter der Grundlagen, auf denen der Entwurf ruht. Wie sich herausgestellt hat, gab man sich auf der einen Seite übertriebenen Erwartungen, auf der andern Seite übertriebenen Versicherungen hin. Die Annahme des Entwurfs ist als gesichert zu betrachten, wiewohl die Regierung nur geneigt ist, den Abänderungsvorschlägen aus der Mitte der vereinigten Konservativen, Freikonservativen und der Centrumfraktion entgegen zu kommen. ...

Mandatsüberlegung. Dem Westfälischen Merkur zufolge hat der Reichstagsabgeordnete Freiherr von Schorlemer-Nast sein Mandat wegen nicht unbedenklicher Erkrankung niedergelegt.

Lebungsfahrt des Stationswachtmeisters „Odenburg“. Man schreibt uns aus Wilhelmshaven: Das Wachtmeister der Norddeutschen Dampfschiff „Odenburg“ hat Sonnabend den heiligen Hafen behufs Abhaltung einer auf eine Woche berechneten Lebungsfahrt, während welcher zunächst Eingaben angelesen werden sollen, verlassen. Die Lebung hat den Zweck, die im Monat Oktober auf eine Dauer von 10 Wochen eingestellten Reservisten des Wachpostens- und Heizerpersonals in der Wachtmeisterei auf hohe See auszubilden. ...

Ausland.

Der Amneste-Gesetz des Königs von Italien. Durch den Sonntag verfallenen Amneste-Gesetz für

Vergehen auf politischem und journalistischem Gebiet, gegen Jagd- und Fortschreiten, militärische Stellungspflicht in beschränktem Umfang ist auch der vielgenannte städtische radikale Abgeordnete Costa straflos geworden, wegen dessen Unverletzlichkeit die Regierung im Parlament unverzüglich interpellirt werden sollte.

Das nächste Concilium. Man schreibt uns aus Rom. Man beginnt in vatikanischen Kreisen sich mehr und mehr mit dem Ausblick des nächsten Conciliums zu beschäftigen. Denn wenn der Papst sich auch im Augenblicke durchaus wohl befindet und bei seiner Astelektur noch lange leben kann, so muß man bei dem hohen Alter des Leo XIII sich doch darauf gefaßt machen, daß die Frage einer Papstwahl eines Tages aktuell wird. Der Einfluß, den Frankreich heute mehr denn je im Vatikan genießt, läßt den Vorzugs nicht unberücksichtigt erscheinen, daß der neue Papst ein Franzose, wenn nicht von Geburt, so doch von Gesinnung, sein wird. Das erstere scheint allerdings ausgeschlossen, das letztere jedoch, daß der Kandidat für den päpstlichen Stuhl ein Italiener französischer Bildung sein wird, mehr als wahrscheinlich. Frankreich wird in dem nächsten Concilium eine prävalente Stellung vorbehalten sein. Es zählt zehn Kardinäle, eine Zahl, die wie sie außer Italien kein Land besitzt. Merkwürdig, daß zwar in der Schweiz geboren, von Natur und Gesinnung aber durch und durch Franzose ist, und der Erzbischof von Alger und Tunis, der vielgeachtete Günstling des Papstes, Lavigne, werden bei der nächsten Papstwahl das große Wort führen und vor allem, falls dann Frankreich Spanien das konservative Cabinet Zanovas am Ruder sieht, die spanischen Kardinäle mit sich ziehen. Frankreich sieht sich entschlossen zu sein, sein Veto gegen die Wahl jedes gemäßigten, d. h. Deutschland geneigten und Italien weniger feindsinnigen Kandidaten einzulegen. Es wird mit dieser seiner Haltung um so mehr Recht behalten, als die gemeinlichen Vorgesetzten des östlichen Kollegiums nicht mehr als je mehr ist, Deutschland ist auf die ihm zugetragenen Kardinäle, mit Ausnahme Hohenlohes, so wie auf die seinen Einfluß und höchsten die Angehörigen des Oesterreich-Ungarns im heiligen Kollegium werden aufkommen lassen. Unter diesen Umständen ist nicht daran zu denken, daß einer der bekannten Papstambidanten erwählt werde. Kardinal Monaco la Valletta wird von den Franzosen als Oesterreicher und von den Oesterreichern als Deutscher und Franzose bezugwähnt; Kardinal Barochi ist sehr unbeliebt, und von Allen dem niederen Klerus verhaßt. Almonda, welcher wegen seiner Wägung von den Intriganten aus heftig angefeindet wird.

Wauerndmädchen, das sich da ziert und zimperlich thut. Hab ich recht oder unrecht, Catherine? Mein, du hast recht, Etienne, gab die Gefragte laut entgegen. Ein Was wie du, und aus guter Familie noch dazu, der braucht sich nicht zu genieren, und was der recht, das ist ein Wort. Dabei erwiderte die Catherine den Händedruck des Etienne und schaute ihm voll und freundlich ins Gesicht. ...



Vericht der Börse zu Halle a. S.

Halle a. S. den 26. Dezember 1890.

Briefe mit Aufschlag der Marktpreise für 1000 Mark netto. Weizen rubig 177 bis 188 Mark, feiner mit Gabel...

Anten 16 bis 23 Mark, Rohan 20 bis 21 Mark, Dampfen ohne Geflecht...

Stadtsamt Halle a. S., Montag vom 29. Novbr.

Aufgebote: Der Brauer Reinhold Thomas, Halle und Anna Dora, Bredna. Eheverlobungen: Der Kaufmann Hermann Schürbe...

Geboren: Dem Handarbeiter Ernst Franzien 1 S. Carl Adolf, Rathswerder 7. Dem Fleischer und Rahmwecker...

Gestorben: Des Dremlers Ludwig Roler 8. Todgeboren. Dem 3. Jahrs Sohn Heinrich 8. Des Metzgermeisters...

Zum Aufse der Woche verstarben an: Schwindsucht 7, Knochenleiden 1, Diphtherie 4, Schwäche 2...

Aus dem Geschäftsverle.

Verfälschte schwarze Seide. Man verdreime ein Mütterchen des Stoffes, den man zu fagen will...

FÜR TAUBE.

Eine Person, welche durch ein einfaches Mittel von 23jähriger Taubheit und Ohrengeräuschen geheilt wurde...

Ger. 1. December. Unter der Anführung, ihrem Ehegatten, dem Gumbelberger August Hirtmann...

Verurtheilt.

Eine Komödie in der Komödie. Wie gemächlich es noch vor wenigen Jahren in den englischen Theatern zugeht...

Paris, 28. November. Wie der „Rechercher“ aus guter Quelle angibt, scheinen die Herzogin von Lyes und Herr...

Verantwortlicher Redakteur: Wilhelm Fischer. Handel, Verkehr und Volkswirtschaftliches. Courzbericht der Wausen zu Halle a. S.

Table with columns: Dividende, Kurs, and other financial data for various stocks and bonds.

und der eine Verbindung zwischen Staat und Kirche beizubehalten könnte. Ist hoffnungsvoll, dass dem Erzbischof von Bologna, Kardinal Bartoloni...

Der Ausstand in Belgien. Die Wiener Sozialisten, die bisher den allgemeinen Ausstand nicht für genügend vorbereitet erachteten, sind jetzt bereit, sich an demselben zu beteiligen...

Präsident Garçon richtete an den Congreß eine Botschaft, worin er erwähnt, die Beziehungen zu allen Staaten Europas und des Orients seien freundschaftlich...

Provinz und Reich.

Weihenfelden, 1. December. Der durch die Kaiserlichen über unsere Stadt gebracht Schaden wird auf wenigstens 300 000 Mark geschätzt...

Köfen, 1. December. Der Schaden, welchen die Hagelsturz hier und in Umgegend angerichtet hat, wird auf mindestens 1 Million Mark geschätzt...

Erfurt, 1. December. Vorgefien tagte hier eine außerordentlich zahlreiche national-liberale Versammlung, in welcher der General-Secretäre der national-liberalen Partei...

Suhl, 1. December. Bei der Wasserfluth am Dienstag haben einige Bürger trotz sehr schlechten Wetters am Mühlberg einige Bäume gefällt...

Dabrun, 1. December. Vorgefien Abend kurz nach 9 Uhr fiel am südwestlichen Himmel eine gewaltige Feuerkugel auf die Gegend bei den Weibern...

Wittenberg, 1. December. In der Nähe des Marktes veranlaßte gestern Abend gegen 10 Uhr ein augenwundlich angetrunkenes Mensch...

Schürin, 1. December. Ein heillosmerthes Unglück ist sich in Krakau zugezogen. Der bejahrte Oberamtsrichter...



Die Endeneinrichtung per Ende Januar 1891 ist billig zu verkaufen.

# Reeller Ausverkauf.

Mein seit 30 Jahren hier bestehendes

## Putz-, Weisswaren-, Wäsche-, Teppich- und Möbelstoff-Geschäft

Wie ich mit Anfang 1891 auf

Ich verkaufe von heute ab mein ganzes großes mit sämtlichen  
Neuheiten versehenes Lager

zu enorm billigen, festen Preisen aus

Dem geehrten Publikum ist die günstige Gelegenheit gegeben, durchweg  
reelle Waaren fabelhaft billig zu kaufen.

# Robert Cohn,

Große Steinstraße 73.

## Hermann Bischoff,

4 Gr. Klausstrasse 4 (nahe am Markt)  
früher Gr. Ulrichstraße 45

Tapeten, Ledertuche,  
Rouleaux, Cocos,  
Wachstuche, Linoleum,

sowie abwaschbare Tischdecken in seit Jahren  
bekanntem, gediegenem prima Qualitäten.

— Billigste Preise. — Reelle Bedienung. —

### Durch feiselnde Gestaltung

zeichnet sich aus:

## Bachem's Roman-Sammlung.

Eine belletristische Haus- und Familien-Bibliothek.

Jein Zwei-Mark-Bände.

Jeder Band über 400 Seiten 8°.

In bunzelgrünem Original-Band mit Goldprägung.

einzelu käuflich.

Inhalts-Verzeichnis liefert jede Buchhandlung kostenfrei.

Die Sammlung ist durch jede Buchhandlung zu beziehen, in Ermangelung einer solchen direct von der Verlagsbuchhandlung

F. P. Bachem in Köln.

### Nicht tropfend!

## Motards Kronen- u. Tafelkerzen

per Original-Pfund 5er, 6er u. 8er 70 Pf.

Paul Evers, früher Gebr. Keller,  
Gr. Ulrichstraße 50.

Tägl. fr. Jauerische Würstchen,  
Thüringer Knackwürstchen,  
fr. Sülze, Lachsbraten,  
Sardellenbrotwurst, Trüffel-  
leberwurst, gesalzte Junge,  
Brandshweiger Mettwurst,  
Nügnwalder Gänsfleisch  
ohne Knochen, Nügnwalder  
Gänseleuten ohne Knochen,  
Nügnw. Gänsefüßelchen,  
Gänseohren,  
bis. Braten, garn. Schüsseln  
im besten Arrangement empfiehlt  
W. Nietsch Leipzigerstr. 75.

### Rheumatismus

u. Gichtkrankte finden unter Garantie des Erfolges durch C. H. A. Bergmann, Chemiker u. Drogist sichere Hilfe (sein Geheimmittel).

Die Hälfte des Honorars gleich, der Rest nach erfolgter Herstellung. Jeder Kranke wende sich vertrauensvoll brieflich an Georg Müller, Versand-Geschäft, Friedenan bei Berlin.

### Zwei Drittheile der Menschen leiden an

**Bandwürmern.**  
Diesen in Folge eines unrichtigen Essens befallig (so brech Jägers u. Hühner) Rind- u. Schafwurm, Berlin, Kowal Göttingen, u. Leberwurst, Sülze, Salsade von Ältern. Wohlge-  
araid gegen Wurmerkrank. Hönig-  
jährige Präpar.

„Johannstrich.“  
Ein goldenes Buch für alle, welche durch Wurmerkrankungen den Kain des Todes in sich tragen  
Preis: 1 Mark in Weimar.

### 18 bis 20000 Mark

auf 1. Stelle gesucht. Offerten unter W. f. 5723 bef. Rud. Mosse, Halle.

60 000 Mark Hypothek auf ein Grundstück mit 5000 Mark Nettwertrag zum Januar 1891 oder später gesucht. Werthe Meeres, am liebsten von Selbstverleihen, unt. H. d. 5481 bef. Rud. Mosse, Halle a/C.

## Albin Hentze, Halle a. S., Bonnerstraße 39, Schmerstr. 39.

mit Jurist., Medicin., Philolog., Philosoph. und Pharmaceut. Decor a Stück 7 Mark, Turner-, Seal- und Knobel-Schoppen, Schoppen mit Halbes, Anstich und Gall. Wappen, Wappenseidel (Schneider u. Ritter i. Sturm), Wappenträger, Aufertigung mit jedem Wappen in kürzester Frist, ganz neue Muster.

### Größte Auswahl! Billigste Preise!

## A. Dewerzeny, Korbmachermeister,

Brannengasse 1 u. alte Promenade 28,

empfehlte sein gut sortirtes



Lager in Pappenwägen, Korbmöbel, Reisekörben, Hand- u. Wäschekörben, in guter Arbeit zu billigen Preisen.



Bestellungen u. Reparatur schnell u. sauber.

## Weimar-Lotterie.

Ziehung am 13-16 Dezember.

Haupt-Gewinn 50 000 Mark.

Loose in der Expedition d. Blattes.

Unentgeltlich verleiht Anweisung zur Rettung von Trunksucht mit auch ohne Vorwissen vollständig zu befeitigen  
H. Falkenberg, Berlin, Draisien-Strasse 172. Viele Hunderte auch aerdich, geprüfte Dankschreiben.

## Weinstuben „Vater Rhein“

Tägliche Sendungen großer

Holländer Austern

in der Weinstube das Duzend 1,80 Mark, außer dem Hause 15 Mark pro 100 Stück.

Diners, Soupers van 1 Mk. 50 Pfg. an bis zu den feinsten, reichhaltigen Speisekarte. Reservirt Zimmer. — Geöffnet bis Abends 12 Uhr. Heinrich Tischbein.

Wohn- und Druck von R. Klettschmann in Halle.  
Expedition des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstraße 18, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

Siehe zu 1 Beilage.